

DETAILLIERTES INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung 7

I. TEIL

Krabat von Otfried Preußler: Eine Interpretation nach Kapiteln

Das erste Jahr: 21

Die Mühle im Koselbruch 21 | Elf und einer 29 | Exkurs: Die Mehlkammer 33 | Kein Honiglecken 37 | Wege im Traum 39 | Der mit der Hahnenfeder 45 | Husch, auf die Stange! 55 | Das Mal der Geheimen Bruderschaft 57 | Gedenke, dass ich der Meister bin 71 | Ochsenblaschke aus Kamenz 81 | Feldmusik 84 | Das Andenken 88 | Ohne Pastor und Kreuz 96

Das zweite Jahr: 105

Nach Mühlenordnung und Zunftgebrauch 105 | Ein milder Winter 109 | Vivat Augustus! 114 | Im Schein einer Osterkerze 116 | Geschichten von Pumphutt 122 | Pferdehandel 127 | Wein und Wasser 131 | Hahnenkampf 140 | Am Ende der Reihe 149

Das dritte Jahr: 155

Der Mohrenkönig 155 | Wie man auf Flügeln fliegt 157 | Fluchtversuche 164 | Schnee auf den Saaten 172 | Ich bin Krabat 176 | Hinter Sonne und Mond 188 | Überraschungen 195 | Ein schweres Stück Arbeit 201 | Der Adler des Sultans 206 | Ein Ring von Haar 211 | Das Angebot 226 | Zwischen den Jahren 234 | Exodus 255

II. TEIL

Die Welt der Schwarzen Mühle

1. Was ist eine Mühle?	265
<i>Die Gesetze der Mühle</i> 268	
„ <i>Dark Satanic Mills</i> “ – Die Mühle als Symbol der Industrialisierung: Mühlen, Maschinen und Computer 269 Die Mühle als Symbol der Befreiung und neuer Versklavung 270	269
<i>Arbeit auf der Mühle</i> : Arbeit als Erfüllung und Selbstzweck 272	272
2. Die Mühle im Koselbruch	274
Die umgebende Mauer 274	
<i>Inversion der Teleologie</i> : Selbstgenügsamkeit: Das Drehen um sich selbst 276 Der Schrecken der Kreisbewegung: „ <i>Die Mühle, sie mahlt wieder</i> “ 277 Die Mühle als Welt ohne Feste und ohne natürlichen Tod 278	276
<i>Der Ring</i> : Die Zahl Zwölf 281 Die geschlossene Form 283	281
<i>Die toten Punkte</i>	289
<i>Die Knochenmühle</i>	293
<i>Verlust der Ewigkeit</i> : Das Futurum exactum als die dem Menschen eigentümliche Zeit 297 Die Irrationalität der Rechnungen 299 Sinn 300	297
<i>Virtuelle Körperlichkeit</i>	303
<i>Zauberei</i>	305
<i>Die Mühle als geschlossenes System</i> : Die gute und die schlechte Ordnung 308 Absolute Wahrheit 309 Die Höhle und der Relativismus 312	306

3. Die Macht des Bösen oder der Teufel

<i>Teuflische Gestalten: Der Meister und der Herr Gevatter:</i>	319
Wer ist der Meister? 319 Die äußere Gestalt des Teufels 321	
<i>Warum ist der Teufel so böse?</i> Das Böse von Natur 324 Das Herz 326 Die Hölle des Selbst 328 Das radikale Böse: Der Abgrund des Bösen 330 Abhängiges Dasein 332	324
<i>Der Teufel:</i> Die Unabweisbarkeit des Bösen 337 Was tut der Böse? 338 Weiß der Teufel, wer er ist? 340 Exkurs: Krabat und die Kantorka – Bonnie und Clyde? 343	334

4. Diktatur

Der Meister als Herr 346 Diktatur alten Typs 349 Gewalt: Der Wüste Plan 352 Überwachung und Spionage 354 „Ein Zeichen setzen“: Öffentliche Bestrafung 356 Warum ist der Meister so? Und wie ist es, der Meister zu sein? 358 Die Angst des Meisters 359 Die linksdrehende Mühle 361	346
---	-----

5. Widerstand

<i>Diktatur und Ordnung:</i> Wie verhalten sich die Menschen unter der Diktatur? 366 Freiheit und Bindung 367 Sklavenmentalität 370	366
<i>Die Schwierigkeit des Widerstands:</i> Aussichtslosigkeit 372 Ausharren und Warten 374 Der Rächer 376 Anders denken ist schwieriger als anders handeln 377	372
<i>Diktatur und Revolution:</i> Flucht und offene Gewalt 380 Lähmung 382 Solidarität? 384 Verwirrung: Die Schwierigkeit treu zu sein 386	380

III. TEIL

Preußlers Gestalten im Einzelnen

1. Die Mühlknappen	391
Andrusch 396 Exkurs: Pumphutt 398 Von Staschko bis Hanzo 402 Die Lehrlinge: Witko und Lobosch 405	
2. Die Heiligen	408
Tonda 409 Michal 411 Merten 414	
3. Juro	417
Der Antiheld 417 Der Leser 420 Der Held vom guten Rat 422 Der Helfer 425	
4. Krabat – die Genese des Helden	427
<i>Das erste Jahr:</i> Anfänge 427 Der Ruf 429 Rite de passage 432 Auf der Mühle 434 Schockierende Erkenntnis 436 Vorbereitung 437 Exkurs: Bäumels Tod 439 Offenbarung: Begegnung mit dem Heiligen 442 Un- ter dem Joch 444 Traditio und Successio: Übergabe und Nachfolge 445 Das Grab 446 <i>Das zweite Jahr:</i> Freigemüllert 448 Macht oder die Versu- chung 450 Die Kunst des Aus-sich-Hinausgehens 452 Machtprobe 459 Der Abgrund 461 <i>Das dritte Jahr:</i> Klarheit 462 Der neue Bund 463 Anag- norsis und Probe 466 Das Messer 467 Lösen und Binden 469 Der Brun- nen 471	
5. Die Kantorka	475
Tag und Nacht 475 Die Stimme 476 Schönheit 477 Der Blick 478 „Lieber Sterben“ 479 Kontemplation und reale Gegenwart 480 Sich Ken- nen 482 Das Opfer und der Sieg 483	
6. Lyschko	488

IV. TEIL

Preußler und die Krabatsage

1. Der „Lausitzer Urkrabat“	495
Die historischen und literarischen Hintergründe der Krabaterzählung 495 Die wichtigsten Fassungen des Sagenstoffes 501 Literarische Fassungen des Krabatstoffes 506	
2. Preußlers <i>Krabat</i>: Weder Fantasy noch historischer Roman	511
3. Die Kunst Preußlers	519
Reduktion der Komplexität 527 „Traumwelt“: <i>Krabat</i> als Epos 530 Die Dialoge 534 Symbole 541 Die Sprache 542 Stilmittel: Geschwindigkeit und pindarscher Stil 543 Parallelismus membrorum 544 Parallelismus und abbildende Wortstellung 545 abstractum pro concreto 546 Verschaltungen – Rückbezüge – Leitmotive 547 Farbigkeit der Schilderung 549	
Anhang: Naturbeschreibungen – Wetterstimmungen – Landschaftsbilder	551
4. Otfried Preußler. Zum Autor	557
Literaturverzeichnis	563
Personenregister	583